

JUNI 2022 –
AUGUST 2022



EVANGELISCH bei uns

Das Magazin der ev.-luth. Kirchen in
Schneverdingen, Neuenkirchen und Heber

2-2022

Thema: Heideklöster / Tipps & Termine

THEMA

Andacht 2
 Thema: Orte der Besinnung:
 Die Heideklöster 3-5

AUS DEN GEMEINDEN

St. Bartholomäus Neuenkirchen 6
Markus Schneverdingen 8
Friedenskirche Heber 9
Peter und Paul Schneverdingen 10
 Gottesdienste 12
 Konfirmationen 14-15
 Über den Tellerrand 17
 Regionales 19
 Freud und Leid 20
 Adressen 22
 Konzerte & Lesungen 24

IMPRESSUM

Redaktion: Stephanie Bargmann, Horst Böhland-Zickler, Harm Cordes, Rüdiger Fechner, Kai-Uwe Scholz, Ulrike Schütz, Matthias Winkelmann, Barbara Worthmann, Maren Zerbe

Anschrift: Redaktion ebu, Hauptstr. 8, 29643 Neuenkirchen

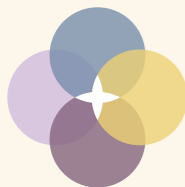
Layout: Blaukontor, Bremen

Anzeigen: Ralf-Dieter Röhrs

Bildnachweis: Titel: Klosterkammer Hannover: Kreuzgang des Klosters Isenhagen; S. 2: Matthias Winkelmann; S. 3: Maren Zerbe, Felicitas Runge; S. 4: Frank Vincents, Wikimedia Commons; S. 5: Klosterkammer Hannover, ©Lüneburger Heide GmbH; S. 6: Anke Heusler; S. 7: Gemeindebriefmagazin, Anke Heusler (2); S. 8: Kai-Uwe Scholz, Rüdiger Fechner; S. 9: Kai-Uwe Scholz; S. 10: Harm Cordes (2); S. 11: Katrin von Danwitz; S. 17: Wikimedia Commons; S. 19: Gospelkonzert Nordost, Landeskirche Hannovers; S. 24: Alexandre Zindel, Markus Segsneider, Duo Melange

Druckerei: Gemeindebrief-Druckerei, Eichenring 15A, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 11.720, Redaktionsschluss für die Ausgabe 3-2022: 01.07.2022



Etwas unternehmen, die Welt entdecken, Urlaubszeit...

Einfach mal wieder raus, das wünsche ich mir für diese Sommerzeit. Hoffentlich nicht zu eingeschränkt sein. Für eine Reise habe ich schon die Zugfahrkarten gelöst. Und ich freue mich, wieder etwas Neues zu entdecken. Mit Gedanken für diese ebu-Ausgabe war ich am Heidekloster Isenhagen, das zu meiner Heimat-Kirchengemeinde gehört. Die Tür stand offen. Da fühlte ich mich eingeladen. Es gab eine Andacht mit Liedern aus Taizé. Die Lieder sind mir vertraut, habe ich sie doch schon in Taizé selbst als Jugendlicher oder auf Silvester-Treffen in verschiedenen europäischen Städten mit Jugendlichen gesungen. Hier in der Klosterkirche bin ich Gast, und doch ist manches vertraut: Der Altar, den ich schon als Konfirmand kennengelernt habe, die Lieder die ich kenne und die Kerzen und Tücher, die die Kirche schmücken. Bei den Gebetstexten sprechen Ehrenamtliche und auch die Äbtissin des Klosters. Eine geöffnete Tür lud mich ein. Ich war Gast und hab Vertrautes wiederentdeckt. Gestärkt bin ich weitergegangen. „Die Tür steht offen, das Herz noch viel mehr“, für mich hat sich dieser Denkspruch der Klöster mit Leben gefüllt. Und ich denke daran, wie das sein

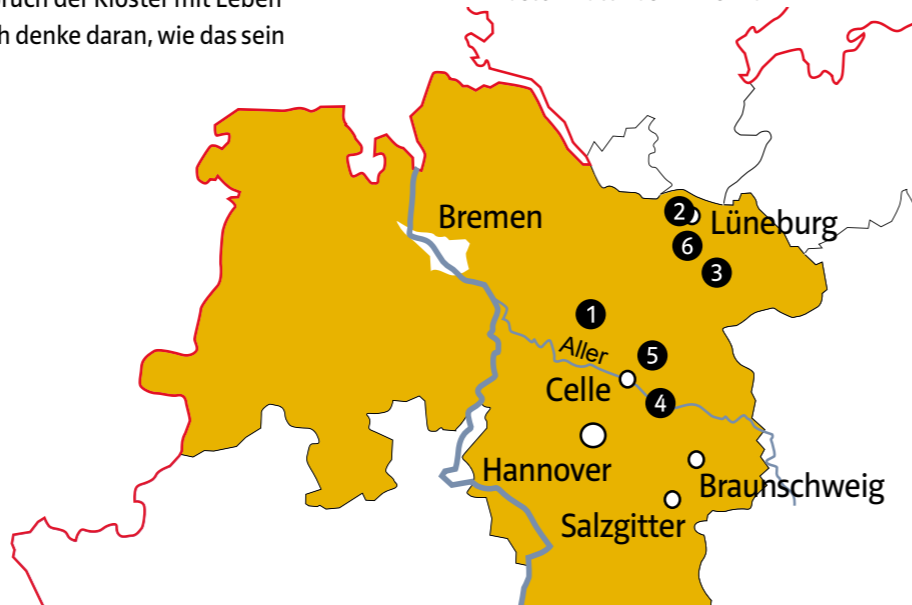
wird, für mich und andere, in diesem Sommer: Neues oder Altbekanntes entdecken, einfach mal unterwegs sein, die Gedanken zum Himmel schicken, vielleicht mal ein Lied singen oder den Psalm 23 aufsagen. Etwas Lesen oder einfach mal einen Tag ohne Zielrichtungen erleben, vielleicht mit dem Ziel, Energie zu sparen. Menschen treffen oder auch bewusst allein sein und das Leben spüren. In einem Spruchblatt las ich einmal: Was soll ich tun, wenn da diese Muschel liegt? Was mache ich, wenn die Tür mit der Klinke vor mir auf dem Weg ist? Und soll ich der oder dem mal einen richtigen Brief schreiben, weil es gut und wichtig sein könnte? Die Antwort ist: Öffne



die Muschel, drück die Klinke und schreibe den Brief. Das was daraus wird, kann Dir zum Segen werden. Und auch für andere. So wünsche ich uns Kraft, Türen zu öffnen, um von Herzen das Leben zu erleben. Und Gott wird durch offene Türen zu meinem Herzen sprechen. Vielleicht brauche ich nur durch eine Tür zu gehen.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen und Euch

Pastor Matthias Winkelmann



ORTE DER BESINNUNG: DIE HEIDEKLÖSTER

Kloster Walsrode

Das Kloster Walsrode ist das älteste und kleinste der Heideklöster! Vor 986 ist es gegründet worden durch den Grafen Wale. Im Laufe der Zeit entstanden Siedlungen um das Kloster herum – die Stadt entstand, die ihren Namen vom Klostergründer erhielt. So liegt dieses Kloster auch (anders als die anderen eher dörflich geprägten Klöster) mitten in der Stadt. Allerdings hat das älteste Kloster die jüngsten Gebäude. Diese stammen nämlich aus dem 18. Jahrhundert: gepflegte Backstein- und Fachwerkgebäude, umgeben von einem schönen Klostergarten. Die Klostermauer schafft Ruhe auf dem Areal, ohne ganz abzuschotten.

Im Kloster Walsrode lebten übrigens nie Nonnen. Es war immer ein Damenstift. Ehrenamtliches Engagement in die Stadt hinein war und ist erwünscht: etwa in der Krankenpflege, Behinderten-, Sozial- und Hospizarbeit. Heute hat es Platz für maximal zwölf Konventualinnen. Die mit der Stadtkirche verbundene Klosterkirche ist im Barockstil gebaut. Die bunten Fenster hinter dem Altar stammen allerdings aus dem Mittelalter. Besonderes Detail beim mittleren Fenster: Engel fangen die Blutstropfen Jesu unter dem Kreuz in Kelchen auf.

Außergewöhnlich: das „Bambino“ aus dem 16. Jahrhundert – eine puppengroße Christusfigur mit Samtkleid, das mit Mini-Perlen aus Heideflüssen bestickt ist. Genau anschauen muss man sich aber auch die wimmelbildartige Abendmahlskulptur, den vorreformatorischen Reliquienschrein, die Holzdecke und die „Es ist 5 vor 12“-Uhr.

Die jetzige Äbtissin, seit Januar 2020 v.C. (vor Corona) in Walsrode, hat das Kloster zu einem außerschulischen Lernort erklärt, um Bambino & Co. Schüler*innen nahezubringen. Mit weniger Corona wird da auch mehr möglich sein. MZe

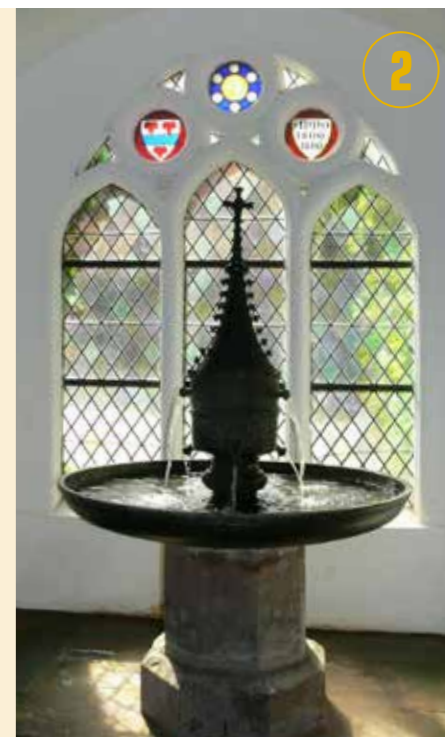
→ www.kloster-walsrode.de



Kloster Lüne

Das Kloster Lüne ist nicht nur etwas fürs Auge, sondern bietet auch Erlebnisse für andere Sinne. So ist die sogenannte Brunnenhalle seit 600 Jahren vom Geräusch unablässig plätschernden Wassers erfüllt. „Handstein“ wird der dort befindliche Laufbrunnen schlicht genannt, weil er den in klösterlicher Abgeschiedenheit lebenden Damen als Waschbecken diente. Aus seinem bronzenen Becken erhebt sich fein in Stein gemeißelter prachtvoller gotischer Zierrat. Der Brunnen ist heute Wahrzeichen des Lüneburger Klosters. Aber wer will, kann ihn auch als Sinnbild der Liebe nehmen. Der Heilige Bernhard von Clairvaux (1090-1153), Abt der Zisterzienser, sah das Bild der gefüllten, überfließenden Schale schon vor 900 Jahren als Metapher der Liebe. In einem seiner Briefe an Papst Eugen III. heißt es: „Wenn du klug bist, sei wie die Schale und nicht wie ein Kanal. Durch den Kanal strömt nur alles hindurch. Die Schale aber wartet, bis sie gefüllt ist und das Wasser über ihre Ränder tritt. Auf diese Weise gibt sie das, was bei ihr überströmt, weiter ... Lerne auch du, nur aus der Fülle zu schenken. Die Schale tut es der Quelle nach. Erst wenn sie überfließt, strömt sie zum Fluss und ins Meer. So gib mir von deiner Fülle, wenn du kannst – wenn nicht, schone dich.“ kus

→ www.kloster-luene.de



Kloster Medingen

Das Kloster Medingen liegt nicht direkt in Medingen, sondern etwa zwei Kilometer außerhalb. Es gehört zu den sechs letzten noch aktiven, Heideklöstern. Gegründet wurde das Kloster 1336, sein jetziges Aussehen erhielt es bis 1787. Der ursprüngliche Bau wurde 1771 durch ein Großfeuer zerstört.

Eine Besonderheit ist die Bauweise des Klosters, die architektonisch eher einer Schlossanlage ähnelt. Der 40 Meter hohe Kirchturm mit dem grünen „Helm“ (aus patiniertem Kupfer) überragt die Anlage. Die Klosterkirche ist dem Heiligen Mauritius geweiht. Ich fand es interessant, dass hier Kanzel und Orgel übereinander angeordnet sind. Ob das erfolgte, um Gottes Lob in Wort und Gesang zu symbolisieren, werde ich wohl bei einer Führung, die leider erst wieder ab Mai stattfinden, klären können. Dass der Kirchenraum rund ist, vermittelt, zusammen mit den hellen Farben, Ruhe.

Im Kapitelsaal finden sich die Portraits sämtlicher Äbtissinnen seit dem 17. Jahrhundert. Hier finden auch die Zusammenkünfte des Konvents statt. Der Festsaal des Klosters wird, u. A. von der Gemeinde Bad Bevensen, für kulturelle Veranstaltungen genutzt. Derartige Veranstaltungen finden auch im Saal des alten Brauhauses oder in der Kirche statt. Das firmiert unter dem Begriff „Musikalischer Sommer im Kloster Medingen“.

Laut der Internetseite des Klosters ist Medingen mit 14 Konventualinnen der größte evangelische Konvent in Niedersachsen. *HBZ*

→ www.kloster-medingen.de



3

Kloster Wienhausen

Wienhausen wurde um 1220 in wildbewegter Zeit gegründet. Friedrich II., der Staufer, regierte die Welt. Er war römischer Kaiser, deutscher König und Herrscher von Sizilien und Neapel. Stupor mundi nannten ihn die Gebildeten, Staunen der Welt. In Neapel und Palermo hielt er Hof, in Apulien ging er mit Falken auf die Jagd und schrieb ein Buch darüber. In Jerusalem verhandelte er mit dem Sultan und gewann die Stadt für die Christen. Der Papst hasste ihn. Herzogin Agnes, die Gründerin des Klosters, war wahrscheinlich auch nicht gut auf ihn zu sprechen. Sie gehörte zum Clan der Welfen. Die wollten selbst Könige und Kaiser sein.

Hinter den Mauern des Wienhauser Klosters kehrte dann irgendwann Ruhe ein. Dort lebten Zisterzienserinnen, die ihre Tage in Stille und Kontemplation verbrachten. Sie sangen, sie beteten und sie arbeiteten zur höheren Ehre Gottes. Und es sieht so aus, als wären einige von ihnen etwas kurzsichtig gewesen. 1953 wurden im Kloster jahrhundertalte Brillen gefunden.

Und was sahen die Klosterfrauen durch ihre Brillen? Das Leben und die Leiden Christi, dem sie ihr Leben gewidmet hatten. Künstler hatten den Nonnenchor Wienhausens damit ausgemalt. Auf einem Wandteppich sahen sie aber auch noch etwas ganz anderes, die berühmteste Liebesgeschichte des Mittelalters: Tristan und Isolde. Die Geschichte endete böse. Wahrscheinlich wurde am Stickrahmen viel geweint. Die Nonnen selbst waren nämlich die teppichknüpfenden Künstlerinnen. Brillen,



4

Wandmalereien und Teppiche gehören heute zu den Schätzen Wienhausens und können im Sommer besichtigt werden. Daneben bietet das Kloster Seminare für Textilgestaltung und ein vielfältiges Kulturprogramm. *RFe*

→ www.kloster-wienhausen.de

Kloster Isenhagen

„Die Tür steht offen, das Herz noch mehr“: Wie in allen Heideklöstern leben im Kloster Isenhagen seit der Reformation nicht mehr Nonnen, sondern alleinstehende Frauen in christlichem Geist. Früher waren es unverheiratet gebliebene Töchter des Adels, heute sind es oft gestandene Frauen nach Ende ihres Berufslebens. Sie leben in einer Gemeinschaft, die auf jahrhundertealten Traditionen beruht, sich aber auch dem Neuen unserer Zeit nicht verschließt. Im Isenhagen sind es derzeit sechs Damen plus Äbtissin Susanne Jäger.

Für Besucher öffnen die Sieben Tür und Herz: Vom 1. April bis 15. Oktober werden nachmittags Führungen angeboten. Highlight: die Klosterkirche mit dem Nonnenchor. Besonders interessant: das Lesepult, hergestellt aus dem Thronstuhl der Stifterin. Auch Kreuzgänge, Kapitelsaal und Innenhof stehen offen. Das „Museum im Kloster“ ist museumspädagogisch auf dem neuesten Stand und sehr ansprechend. Und draußen geht es weiter: Dort kann man Einblick in Obst-, Gemüse- und Kräutergärten nehmen.



5

Der lateinische Spruch „porta patet, cor magis“ – Die Tür steht offen, das Herz noch mehr – hat die der Zisterzienser durch Jahrhunderte hindurch begleitet. In Isenhagen lässt er sich auch heute noch erfahren. *MWi* → www.kloster-isenhagen.de

Kloster Ebstorf

„Ebstorf? Ist das nicht das Kloster mit der Weltkarte?“ Ja, genau: Das Kloster in Ebstorf ist für seine Weltkarte berühmt. Auf einer Gesamtgröße von fast 13 Quadratmetern zeigt diese Karte die Welt als kreisförmige Scheibe. Deren Mittelpunkt bildet Jerusalem, um das herum viele andere Orte entsprechend der geographischen Kenntnisse der Zeit dargestellt sind.

Das alles eingebunden in Grundgedanken des christlichen Glaubens: Das Paradies mit Adam und Eva findet sich darum ebenso auf der Karte verzeichnet wie der Leib Christi (mit Kopf, Händen und Füßen), der zu den wichtigen Orientierungspunkten auf der Karte gehört. Glaube und Leben, menschliche und göttliche Geschichte gehörten damals noch wie selbstverständlich zusammen. Allein diese so grundsätzliche Beobachtung lohnt einen Besuch in Ebstorf.

Aber auch sonst lädt das im Jahr 1197 gegründete Kloster zum Entdecken seiner reichen kunsthistorischen Schätze aus dem späten Mittelalter ein. Die prächtigen Ausstellungsstücke, Bilder und Malereien, nicht zu vergessen der in Backsteinen gemauerte Kreuzgang und der Innenraum der Klosterkirche entführen den Besucher in eine längst vergangene Zeit. Die liebevoll gestalteten und



6

gepflegten Außenanlagen laden zum Verweilen ein.

Wer den Besuch mit einem Spaziergang verbinden möchte, beginnt ihn in Hanstedt. Dort beginnt der „Auferstehungsweg“ von Ebstorf und regt an, die Bedeutung der Auferstehungsbotschaft für das Leben in unserer Zeit zu entdecken. Das Kloster ist bis heute von einem kleinen Damenkonvent bewohnt, dem eine gewählte Äbtissin vorsteht. *HCo*

→ www.kloster-ebstorf.de

ST. BARTHOLOMÄUS

Neuenkirchen

GRÜNDUNG DER NEUEN KANTOREI IN NEUENKIRCHEN

Nach den Sommerferien wird die St. Bartholomäus-Gemeinde um ein Ensemble bereichert. Ich, Anke Heusler, werde die **Neue Kantorei** aufbauen, die Gottesdienste gestalten und Konzerte geben wird. Hierbei soll der Schwerpunkt auf der klassischen Musik liegen, die etwa ab dem Mittelalter bis heute reicht, so dass auch moderne Stücke gesungen werden. Ich habe in Würzburg bei Prof. Jörg Straube Dirigieren/Chorleitung studiert und leite u.a. seit 2013 mit viel Freude den Kinderchor in der Gemeinde, der dann zur **Kinder- und Jugendkantorei** umbenannt wird. Ganz bewusst sollen die Namen der Ensembles miteinander verbunden sein; zum einen können Jugendliche, die aus der Kinder- und Jugendkantorei herauswachsen, in die Neue Kantorei „aufsteigen“, zum anderen werden beide Ensembles auch gemeinsame Konzerte gestalten und so schon die Kinder an eine Chor- und Konzertkultur herangeführt. Jung und Alt profitieren und



lernen voneinander, so dass der Geist der Gemeinschaft und Toleranz mit der verbindenden Kraft der Musik vereint wird.

→ Die Proben finden montags von 19:30-21 Uhr bzw. vor Auftritten bis 21:30 Uhr im Gemeindesaal statt. Probenstage am

Wochenende werden gemeinsam vereinbart. Ich freue mich auf die Chorarbeit und gestandene und neue, neugierige Sänger*innen jeden Alters!

Anke Heusler

INFORMATIONEN

ANGEDACHT HALB ACHT

An einigen Sonntagen öffnen wir um 19 Uhr das Gemeindehaus für die mittlere Generation und alle, die sich ihr zugehörig fühlen. Es gibt Getränke und Knabberien. Für halb acht ist jeweils ein Thema angedacht. Bleiben kann man gern bis nach acht. Sina Böhling und Matthias Winkelmann laden ein und freuen sich, den Sonntagabend gemütlich z. B. bei einem Glas Wein ausklingen zu lassen.

19. Juni / 3. Juli / 24. Juli / 7. August / 28. August

An Freitagen läuten um 18 Uhr die Glocken und laden ein, von zu Hause aus für den Frieden zu beten.

TAUFFEST IM GEMEINDEGARTEN: SONNTAG, 17.07.2022, 10 UHR

Die Taufen im Gemeindegarten zu Beginn der Sommerferien erfreuen sich großer Beliebtheit. In diesem Jahr machen wir sogar ein Tauffest daraus! Oder haben Sie Interesse an einem anderen besonderen Ort für eine Taufe? Schauen Sie doch einmal auf Seite 19. Dort finden Sie vier Termine und nähere Informationen für Taufen in unserer Region.

UNSER FRIEDHOF

Am 20. Juni findet um 16:30 Uhr ein Workshop zur naturnahen Aufwertung unseres Friedhofes im Gemeindehaus statt. Es sind alle interessierten Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.



JUBELKONFIRMATIONEN

Wer vor 65 Jahren konfirmiert worden ist, feiert in diesem Jahr die **Eiserne Konfirmation**. Wir laden zum Gottesdienst am 19. Juni Jubilare aus dem Konfirmationsjahrgang 1957 herzlich ein. Auch die beiden Konfirmationsjahrgänge 1956 und 1955 werden eingeladen, ihr Fest nachzuholen, das wegen der Coronabeschränkungen noch nicht gefeiert wurde. Wir treffen uns in der Kirche um 10 Uhr.

Am 24. Juli feiern wir um 10 Uhr **Diamantene Konfirmation** für diejenigen, die vor 60, 61 und 62 Jahren konfirmiert worden sind. Auch hierzu werden Sie von uns schriftlich eingeladen. Haben Sie Ihre Konfirmation 1960, 1961 oder 1962 gefeiert? Dann sind Sie, auch mit ihren Angehörigen, herzlich willkommen.

Die **Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden** feiern am 25. September. Dann werden wir zwei Gottesdienste gestalten: Um 10 Uhr und um 11:30 Uhr. Es sind die Konfirmationsjahrgänge 1970 bis 1972.

Leider sind wir noch nicht so frei, wie früher ein gemeinsames Essen und Kaffeetrinken zu genießen, aber der Festgottesdienst soll jeweils stattfinden. Wer an anderen Orten konfirmiert worden ist und das Jubiläum bei uns feiern möchte, ist herzlich eingeladen! Gerne melden Sie sich im Kirchenbüro (Tel. 1088) an, so dass wir Ihnen auch eine Urkunde ausstellen können.



KONZERT-GOTTESDIENST

Am Sonntag, den 12.06.2022 um 11 Uhr findet ein Konzert-Gottesdienst mit dem Kinder- und Jugendchor Neuenkirchen und den Klangfarben aus Munster unter der Leitung von Anke Heusler statt. Pastorin Maren Zerbe wird den Wortteil übernehmen.

Der Kinderchor führt das Singspiel „Die Stillung des Sturmes“ von Ulrich Gohl auf, in dem die Geschichte von Jesus und dem Sturm gesungen und erzählt wird. Im Anschluss daran singen die Klangfarben und der Kinderchor gemeinsam die „Vater unser Messe“ von Lorenz Maierhofer, wobei der Kinder- und Jugendchor die über dem Erwachsenenchor schwebenden Solopartien übernimmt. Beide Stücke werden von Diana Klobberdanz (Klavier) und Streichinstrumenten begleitet; das Singspiel wird von Uda Janßen an der Blockflöte bereichert. Wir können uns auf einen Ohrenschaus freuen!

Um Spenden zur Deckung der Kosten wird am Ausgang gebeten.



REGELMÄSSIGE TERMINE

Alle Termine vorbehaltlich der Coronasituation

KINDER

Treffen der Hosenmätze

10–11:00, am ersten und dritten Mittwoch des Monats 01.06. | 15.06. | 06.07. | 20.07. | 03.08. | 17.08.

Krabbelgottesdienst

8:30, kann zur Zeit nicht stattfinden.

Kindergottesdienst

19.06. | Juli Sommerpause | 21.08. Familienkirche, GH oder GG

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Dienstag 16:30–18:30, GH ggf. digital
Gr. A: 14.06. (A+B) | 21.06.
Gr. B: 14.06. (A+B) | Montag, 27.06.

JUGENDARBEIT Mitarbeitertreff

Nach Absprache

FRAUEN

Frauenkreis 08.06. | 13.07. |

August Sommerpause | 15:00

Frauenfrühstücksteam

Treffen des Teams nach Absprache

SENIOR*INNEN

Seniorenkreis Neuenkirchen

15:00, 01.06. | 06.07. | 03.08., GH

Seniorenkreis Schwalingen

15:00, 15.06. | 20.07., Gasth. Witte

Seniorenkreis Tewel

15:00, 22.06. (vorl.Mi.) | 27.07.

Sportlerheim Tewel

BESUCHSDIENST

mittw. 22.06. | 31.08., 19:00; GH

DIE VORBEREITUNGSTEAMS

für Kindergottesdienst, Konfirmandenunterricht treffen sich nach Absprache mit Pn. Zerbe

Gottesdienstwerkstatt

i.d.R. am 2. Donnerstag im Monat um 17:00 nach Absprache im GH

Bibelkreis 3.06. | 1.07. | 5.08., 18–19:30 GH

BASTELKREIS am 3. Mittwoch im Monat

von 15:00 – 17:00

MUSIK

Posaunenchor Dienstag 19:30

Gospelchor „Joyful Voices“ Mi. 19:30

Kinderchor + Jugendchor

Donnerstag 17:00 – 17:30 (Jüngere)

17:30 – 18:15 (Ältere, ab 4. Klasse), GH

Jungbläser Dienstag 18:30, GH

Flötenensemble Freitag 10:00

MARKUS

Schneverdingen

FÜR DIE TAUFE IST ES NIE ZU SPÄT

„Fiete und Wasser ...“, sagt die Mutter eines unser jüngsten Gemeindeglieder, „... da muss eine große Anziehungskraft bestehen!“ Fiete plätscherte bei seiner

warmem Wasser und sanfter Berührung. Zärtlicher geht's fast gar nicht! In der Markusgemeinde wird jedem Täufling auch noch das Kreuz mit Wasser auf Stirn,



Herz und Hand gezeichnet, damit das, was er oder sie denkt, fühlt und tut, von Gott gesegnet sei. Im Fall des Leichtmatrosen Fiete wurde auch noch ein Rettungsring um das Taufbecken gelegt, weil die Beziehung zu Gott manchmal schon zu Lebzeiten die Rettung bedeuten kann. In der Bibel finden sich dazu die eindrücklichen Bilder von der Stillung des Sturms oder vom über Wasser wandelnden Jesus. Es mag auch noch

andere, passende Zeichen geben. So laden wir ein, zu unseren Gottesdiensten mit Tauferinnerung zu kommen oder die in der Corona-Zeit verschoben oder ausgefallenen Taufen nachzuholen und mit einem persönlichen Akzent zu versehen. Für die Taufe ist es nie zu spät! kus

Taufe in der Eine-Welt-Kirche denn auch erst mal tüchtig mit den kleinen Händen im Taufbecken, bevor er das Nass vorsichtig über seinen blonden Schopf geschöpft bekam. Die Taufe ist ein fühlbares Zeichen der Liebe Gottes. Sie ist das große JA Gottes zu uns Menschen – in Form von

EINE ORGEL FÜR DIE EINE-WELT-KIRCHE

Am Palmsonntag des Jahres 2002 wurde die neue Orgel der Eine-Welt-Kirche mit einem Konzert eingeweiht. Ihr Erbauer war Alfons von Tegelen, der sie am Tage der Einweihung auch spielte und das erste Mal den Kirchenraum mit ihren Klängen füllte. Unsere Orgel hat also Geburtstag, ist aber unter ihresgleichen doch noch ein Junior. 20 Jahre – kein Vergleich etwa mit der ehrwürdigen Orgel in der Johanniskirche in Lüneburg, die schon seit mehr als 450 Jahren ihren Dienst versieht. Sie sieht auch anders aus. Nirgendwo sind Pfeifen zu entdecken. Dafür ist unsere Orgel ein kleines Kunstwerk des digitalen Zeitalters. Ohne Pfeifen zu sehen, sind Pfeifen zu hören. Ihr Klang wurde mit all seinen Eigenheiten digitalisiert und jedes einzelne Register der Orgel in Intensität, Stimmung und Klangfarbe auf die Raumakustik der Eine-Welt-Kirche eingestimmt. Aber Technik hin oder her, von selbst spielt sich die Orgel nicht. Jeden Sonntag führen unsere Organistinnen und Organisten die Gemeinde musikalisch durch den Gottesdienst. RFe



REGELMÄSSIGE TERMINE

GOTTESDIENST Sonntags, 11:00

BESUCHSDIENSTKREIS

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19:45 Uhr; 08.06. | 13.07. | im August Sommerpause; GH; Manfred Morawetz, Tel. 0173 8009206

BLÄSERGRUPPE

Donnerstags, 20:00-22:00 Uhr, Eine-Welt-Kirche; Christian Weseloh, Tel. 05193 9663315

KONFIRMANDENKURS

Donnerstags, 15:00 Uhr (außer in den Schulferien), Eine-Welt-Kirche; Pastor Kai-Uwe Scholz, Tel. 0175 6000 110

LEKTORENKREIS

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr; 15.06. | 20.07. | 17.08.; Ute Morawetz, Tel. 05193 2019

MARKUSTREFF FÜR SENIOREN

Jeden 1. Dienstag im Monat, 15:00 Uhr; 07.06. | Juli und August Sommerpause; GH; Pastor Kai-Uwe Scholz, Tel. 0175 6000 110

ANONYME ALKOHOLIKER

Donnerstags, 19:30 Uhr, GH; Kontakt: Tel. 04269 5613

OFFENE KIRCHE

Montag bis Samstag 10:00 – 12:00 Uhr
Montag bis Sonntag 15:00 – 17:00 Uhr
Führungen nach Anmeldung;
Ingrid Rösch, Tel. 05193 800828

JUBELKONFIRMATIONEN

Auch in der Eine-Welt-Kirche möchten wir die durch Corona ausgefallenen Jubelfeste der Konfirmation nachholen. Allerdings ist in unserm Pfarrbezirk – bedingt durch die Datenlage – keine Aussendung persönlicher Einladungen möglich.

→ Wenn sich Ihre Konfirmation in der vergangenen Zeit zum 25. Mal gejährt hat und Sie in der Eine-Welt-Kirche feiern möchten, nehmen Sie gern **Kontakt zum Kirchenbüro, Tel. 05193 1249, auf – oder direkt zu Pastor Kai-Uwe Scholz, Tel. 0175 6000 110, kai-uwe.scholz@evlka.de**

FRIEDENSKIRCHE

Heber



OASE IM ORT SIGNET „GEÖFFNETE KIRCHE“ FÜR DIE FRIEDENSKIRCHE



Irgendetwas ist doch anders! Richtig: Das Altarkreuz leuchtet plötzlich golden. Ist in das dunkle Holz Blattgold eingehämmert worden? Nein, nur feine Streifen von mattem Goldpapier wurden in seine Vertiefungen gelegt. Nur Goldpapier: jederzeit wieder abnehmbar, fast kostenneutral ... und doch von festlichem Effekt. – Unsere Kirche ist ein wunderbarer Ort in der Dorfmitte. Viel zu schade, um die meiste Zeit der Woche verschlossen zu sein! Unser Gotteshaus wird ab Pfingsten eine verlässlich geöffnete Kirche sein – ein Angebot an alle. Der Kirchoraum soll auch außerhalb der Gottesdienste als Oase der Ruhe und Besinnung dienen.

REGELMÄSSIGE TERMINE

GOTTESDIENST

Sonntag, 9:30 Uhr

FRAUENKREIS

Jeden 3. Dienstag im Monat, 19:30 Uhr
21.06.; im Juli und August Sommerpause

KIRCHE FÜR KINDER

Jeden letzten Samstag im Monat, 15:00 Uhr, 25.06.; im Juli und August Sommerpause

SENIORENNACHMITTAG

Jeden 1. Montag im Monat, 15:00 Uhr
13.06. | 4.07. im August ist Sommerpause

BASTEL-WORKSHOP

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 20:15 Uhr
01.06. | 06.07., im August Sommerpause;
Anmeldung bitte bei Iris Hiller-Schädler,
05195 933948

GEÖFFNETE KIRCHE

Montag bis Samstag 10:00 bis 16:00 Uhr
ab 7. Juni.

In diesem Rahmen könnte er auch noch attraktiver werden. Eine Arbeitsgruppe entwickelt daher zurzeit kleine Innovationen für den Innenraum – den Goldglanz fürs Holzkreuz zum Beispiel und eine Art Klagemauer, wo jeder seine Gedanken hinterlassen kann. Die Verleihung des Signets „Geöffnete Kirche“ findet Pfingstsonntag, den 5. Juni, im Rahmen des Gottesdienstes statt. Herzliche Einladung! kus

KAFFEE, KEKSE, STEINE - DENKANSTÖSSE UND NEUES MITEINANDER

Nanu: Außer den Kannen mit Kaffee und Schalen mit Keksen macht auch noch ein flacher Korb mit Steinen die Runde im Frauenkreis der Gemeinde. Jede der Teilnehmerinnen sucht sich einen der höchst unterschiedlichen Brocken aus. Nicht alle sind glattgeschliffene Handschmeichler: „Dieser hier hat Ecken und Kanten, der passt zu mir“, sagt eine der Frauen. Eine andere findet einen aus vielen Schichten bestehenden Stein faszinierend: „Das sieht wie eine Reihe von Erfahrungen aus, die in einem langen Leben aufeinander folgen.“ Eine dritte macht in dem Sortiment auch Bruch und Scherben aus, die in Lebensschichten und Lebensgeschichten nicht ausbleiben. Über den Korb mit Steinen kommt der Kreis über die eigenen Lebenswege ins Gespräch. Einige Zeit später kommen die angeschlagenen Themen auch in einem Gottesdienst zur Sprache. Corona-bedingt mussten lebendige Gemeindegruppen wie der Frauenkreis wiederholt pausieren, doch nun soll es wieder mehr Miteinander geben. Und Kaffee und Kekse auch. kus



PETER UND PAUL

Schneverdingen

ABENDMAHL BEI UNS



Wir laden die Gemeinde darum ein: Zu den Abendmahlsgottesdiensten in Peter und Paul. Zu Rückmeldungen, welche Erfahrungen Sie mit den unterschiedlichen Formen machen. Zu einem gemeinsamen Weg, dem Abendmahl in unserer Gemeinde wieder einen guten Ort zu schaffen. Unabhängig davon stehen die Pfarrämter gerne für Hausabendmahlsfeiern im kleinen Kreis zur Verfügung.

Das Abendmahl fehlt! Diese Beobachtung machen wir als Gemeinde in den Gottesdiensten ebenso wie viele einzelne, für deren Glauben das Abendmahl einen besonderen Stellenwert hat. Gleichzeitig ist bei Überlegungen im Kirchenvorstand deutlich geworden, dass wir die Abendmahls-Praxis, wie wir sie bisher in Peter und Paul geübt haben, an die veränderten Gegebenheiten anpassen müssen.

Eine wichtige Veränderung wird darin bestehen, dass statt eines Gemeinschaftskelchs der Saft in Einzelkelchen gereicht werden soll. Außerdem soll erprobt werden, ob es andere Formen der Austeilung geben kann, als in einem großen Kreis rund um den Altar. Wie genau das aussehen kann, müssen die nächsten Monate zeigen. Der Kirchenvorstand hat darum entschieden, die Feier des Abendmahls in Peter und Paul wieder aufzunehmen und dabei bewusst unterschiedliche Formen der Austeilung mit der Gemeinde auszuprobieren und einzuüben. Wir halten dieses für den besten Weg, eine neue Form der Abendmahlsfeier zu entdecken, die zu uns als Gemeinde passt.

TSCHÜSS UND AUF WIEDERSEHEN

Mancher Abschied kommt relativ plötzlich, so geht es mir gerade. Nach fünfeinhalb Jahren in Peter und Paul werde ich im Sommer die Pfarrstelle wechseln und mit meiner Familie nach Nordhorn ziehen. Ich ziehe damit in Richtung „alte Heimat“, weil ich gern näher bei meinen Eltern leben möchte, um sie – wenn es irgendwann so weit ist – unterstützen zu können.

Dabei gehe ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Ich habe Peter und Paul als eine Gemeinde kennengelernt, in der ganz vieles möglich ist, in der mich Menschen auf meinem Weg begleitet haben und die mir auch in den Zeiten, die für uns als Familie schwer waren, zur Seite standen. Und gleichzeitig freue ich mich auf die neuen Herausforderungen in einer Stadt, in der die lutherischen Christ*innen in der Minderheit sind.

Die Verabschiedung wird in einem Gottesdienst am 26. Juni um 14 Uhr sein. Ich freue mich, wenn ich mich dabei von vielen von Ihnen persönlich verabschieden kann.

Bleiben Sie behütet und wenn Ihr Weg Sie einmal ganz in den Westen an die niederländische Grenze führt, melden Sie sich gern!
Ihre Katharina Friebe



JUBILÄUM TROTZ CORONA: KLEIDERKAMMER UND SUPPENKÜCHE

Die Kleiderkammer in der Harburger Straße 7a besteht im März 2022 bereits 15 Jahre. Von einem motivierten Team, zuerst von Ute Backhaus, jetzt von Marlis de Bruycker geleitet, werden tragbare Kleiderspenden sortiert und den Kunden professionell präsentiert.

Der Kirchenvorstand ist froh und dankbar, dass es für dieses diakonische Projekt immer Menschen gibt, die sich ehrenamtlich für den Erhalt einsetzen und tatkräftig mitarbeiten.

Die Kleiderkammer ist für alle geöffnet und man findet bestimmt das eine oder andere Kleidungsstück, das es wert ist, im Sinne der Nachhaltigkeit weiter getragen zu werden.

Die Suppenküche im Gemeindehaus besteht seit Oktober 2021 sogar 20 Jahre. Seit Beginn hat Annemarie Schulz mit einem tollen Team dieses Projekt geleitet. Wegen der pandemischen Lage wurde die Suppenküche im März 2020 geschlossen. Zuletzt haben ca. 40-50 Gäste in unter-

schiedlichem Alter am Montagmittag gemeinsam gegessen, geredet und diese Gemeinschaft genossen. Liebevoll betreut gab es für jeden eine warme Mahlzeit mit Nachttisch und Getränken. Die Suppen wurden von den Restaurants und Catering-



unternehmen aus Schneverdingen und Umgebung gespendet. Dem Team und den Spendern dankt der Kirchenvorstand ganz herzlich für die geleistete ehrenamtliche Arbeit. Wir wollen daran arbeiten, dass wir diese diakonische Einrichtung wieder in irgendeiner Weise öffnen können.

NEUE NUTZUNG DES KINDER- UND JUGENDHAUSES

Vielleicht haben Sie es schon gemerkt: Im Kinder- und Jugendhaus sind neue Nutzer*innen eingezogen, die Stadt hat es als mögliches Übergangsquartier für Menschen, die aus ihrer Heimat flüchten müssen, gemietet.

Nachdem der Kirchenvorstand und die Stadt wegen des Hauses als mögliches Ausweichquartier für das FZB schon länger im Gespräch waren, haben sich die Ereignisse in der Welt mit dem Beginn des Ukraine-Krieges dramatisch verändert. Nun war dringlichste Aufgabe, Menschen ein Übergangszuhause bieten zu können, die vor den Bomben in ihrer Heimat fliehen müssen. Neben der sehr großen Hilfsbereitschaft der Menschen in Schneverdingen, die viel Wohnraum zur Verfügung stellten und stellen, brauchte es auch einen Ort, an dem viele Menschen auf einmal unterkommen können, wenn es kurzfristig zu einem Zuzug kommt.

Und so wurde das Haus innerhalb weniger Wochen ausgeräumt und der Stadt zur Nutzung übergeben.

Die Junge Gemeinde, der Konfirmandenunterricht und all die anderen Gruppen, die sich im Kinder- und Jugendhaus getroffen haben, finden nun eine neue Heimat im Gemeindehaus. Wir werden ein bisschen enger zusammenrücken müssen und unsere Termine besser aufeinander abstimmen, aber Raum haben wir in unserem Gemeindehaus allemal. Wenn Sie in der Übergangszeit – besonders während der Umbauphase – vielleicht mit Ihrer Gruppe nicht in Ihren gewohnten Raum gehen können, bitten wir Sie, sich einfach offen auf Neues einzulassen und auszuprobieren, ob ein anderer Raum nicht vielleicht genau so gut zu Ihnen und Ihrer Gruppe passt.

REGELMÄSSIGE TERMINE

ABENDGEBET NACH TAIZÉ

kann derzeit leider nicht stattfinden

BIBELSTUNDE INSEL

Jeden 3. Mittwoch um 14:30 Uhr 15.06. | 20.07. | 17.08. *)

FRAUENKREIS WESSELOH

jeden 1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr Dorfgemeinschaftshaus 01.06. | 06.07. | 03.08. *)

LEKTORENTREFFEN

Nach Absprache mit den Beteiligten, bei Interesse wenden Sie sich an Katharina Friebe

SENIORENNACHMITTAG

Sommerpause

SUPPENKÜCHE

kann derzeit leider nicht stattfinden

SOZIALBERATUNG

jeden 1. Dienstag im Monat 07.06. | 05.07. | 02.08. *)

Termine nur nach vorheriger telefonischer Absprache Frau Lisa Schnackenberg, Tel. 04261-63039-50

KIRCHENMUSIK

KIRCHENCHOR montags

1. Gruppe: 18 – 19:15 Uhr,
2. Gruppe: 19:45 – 21 Uhr *)

FLÖTENKREIS mittw., 15:30* | SSK

POSAUNENCHOR

donnerstags, 19:30* | GHM

Kontakt: Hiroko Tsutsui-Fitschen
(Tel. 0173-6309106)

ABENDMAHL

Leider ist unter den aktuellen Bedingungen ein Abendmahl im Gemeindegottesdienst nicht möglich. Gerne kommt das Pfarramt zum Hausabendmahl zu Ihnen in die Familie. Wenn Sie dies wünschen, nehmen Sie bitte Kontakt auf.

BESUCHE

Gern besuchen wir Sie zu Hause, im Altenheim oder Krankenhaus, wenn Sie wünschen zum Geburtstag, aber auch sonst, wenn es Ihnen guttäte. Dann nehmen Sie (oder ein Angehöriger) bitte Kontakt mit dem Gemeindebüro oder Pfarramt auf.

Sie können unsere Gottesdienste als podcast im Internet unter www.peterundpaul.de nachhören.



	PETER UND PAUL	MARKUS	HEBER	NEUENKIRCHEN
	Peter und Paul Kirche, Kapellen & Schafstallkirche (SSK)	Eine-Welt-Kirche	Friedenskirche	St. Bartholomäus Kirche
JUNI				
05. Pfingstsonntag	10:00 Gottesdienst P. Cordes	11:00 Gottesdienst P. Scholz	09:30 Gottesdienst mit Verleihung des Signets „Geöffnete Kirche“, Pn. Stecher und P. Scholz	10:00 Gottesdienst im Gemeindegarten, P. Winkelmann 11:30 Taufen möglich, P. Winkelmann
06. Pfingstmontag	10:00 Gottesdienst Pn. Stecher	11:00 Plattdeutscher Gottesdienst P. Winkelmann	09:30 Plattdeutscher Gottesdienst P. Winkelmann	10:00 Gottesdienst, P. Scholz
12. Sonntag	10:00 Gottesdienst Pn. Friebe 10:30 Gottesdienst zum Dorffest in Insel P. Cordes	11:00 Gottesdienst Lektorenkreis der Markuskirche	09:30 Diamantene Konfirmation (A) P. Scholz, Fleitendeerns	11:00 Konzert-Gottesdienst, Kinderchor, Kirchenchor Munster, Pn. Zerbe
17. Freitag	19:00 Gottesdienst (A) zur Konfirmation P. Cordes, Pn. Friebe			
18. Samstag	11:00 Konfirmationsgottesdienst P. Cordes, Pn. Friebe			
19. Sonntag	10:00 Konfirmationsgottesdienst P. Cordes, Pn. Friebe	11:00 Gottesdienst P.i.R. Berndt	09:30 Gottesdienst (A) P.i.R. Berndt	10:00 Eiserne Konfirmation, P. Winkelmann 10:00 Kindergottesdienst 12:00 Taufen möglich, P. Winkelmann
23. Donnerstag		17:00 + 19:00 Abschlussandachten des Konfi-Kurses mit Eltern und Konfi-Quiz P. Scholz		
24. Freitag	19:00 Gottesdienst (A) zur Konfirmation P. Cordes, Pn. Friebe			
25. Samstag	11:00 Konfirmationsgottesdienst P. Cordes, Pn. Friebe 14:00 Konfirmationsgottesdienst P. Cordes, Pn. Friebe			19:00 Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden, Pn. Zerbe
26. Sonntag	10:00 Konfirmationsgottesdienst P. Cordes, Pn. Friebe 14:00 Gottesdienst zur Verabschiedung von Pn. Friebe	11:00 Gottesdienst P. Scholz	09:30 Gottesdienst mit Taferinnerung P. Scholz	10:00 Konfirmation, Pn. Zerbe
JULI				
02. Samstag		17:00 + 19:00 Abendmahlsgottesdienste zur Konfirmation P. Scholz		19:00 Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden, Pn. Zerbe
03. Sonntag	10:00 Gottesdienst P. Cordes	09:30 + 11:30 Konfirmationsgottesdienste P. Scholz	09:30 Gottesdienst, P.i.R. Berndt	10:00 Konfirmation, Pn. Zerbe
10. Sonntag	10:00 Kindergartengottesdienst im Höpen P. Cordes	11:00 Gottesdienst P. Scholz	09:30 Gottesdienst mit Taferinnerung P. Scholz	18:00 Abendgottesdienst, Gottesdienstwerkstatt
17. Sonntag	10:00 Gottesdienst Pn. Stecher	kein Gottesdienst	09:30 Goldene Konfirmation (A) P. Scholz	10:00 Tauffest im Gemeindegarten, P. Winkelmann und Pn. Zerbe
24. Sonntag	10:00 Gottesdienst Pn. Friebe	11:00 Gottesdienst P.i.R. Berndt	09:30 Gottesdienst P.i.R. Berndt	10:00 Diamantene Konfirmation, P. Winkelmann
31. Sonntag	10:00 Gottesdienst N.N.	11:00 Gottesdienst Lektorenkreis der Markuskirche	kein Gottesdienst	10:00 Gottesdienst, Lektor Göpfert
AUGUST				
07. Sonntag	10:00 Gottesdienst Pn. Stecher	11:00 Gottesdienst P.i.R. Klingbeil	09:30 Gottesdienst P.i.R. Klingbeil	10:00 Gottesdienst, P. Winkelmann 11:30 Taufen möglich, P. Winkelmann
14. Sonntag	10:00 Gottesdienst P. Cordes	11:00 Gottesdienst P. Scholz	09:30 Gottesdienst P. Scholz	18:00 Abendgottesdienst, P. Winkelmann
21. Sonntag	10:00 Gottesdienst P. Cordes	11:00 Gottesdienst P. Scholz	09:30 Gottesdienst (A) P. Scholz	10:00 Familienkirche im Gemeindegarten (Abendmahl), Pn. Zerbe
26. Freitag	17:30 Einschulungsgottesdienst GS Osterwald P. Cordes 19:00 Einschulungsgottesdienst GS Hansahlen und Lünzen P. Cordes 20:00 Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation Pn. Stecher			
27. Samstag		09:00 + 10:00 Gottesdienste zur Einschulung P. Scholz, Britta Gevers und Regina Lange		08:45 Einschulungsgottesdienst 09:45 Einschulungsgottesdienst 10:45 Einschulungsgottesdienst, Pn. Zerbe
28. Sonntag	8:30 Gottesdienst mit Posaunenchor im Höpen N.N. 10:00 Gottesdienst P. Cordes	11:00 Gottesdienst P.i.R. Klingbeil	kein Gottesdienst	10:00 Gottesdienst, Pn. Zerbe 11:30 Taufgottesdienst, Pn. Zerbe

Bestattungsinstitut Hatesohl
seit 1886



In einer schwierigen Zeit benötigt man einen zuverlässigen und sensiblen Partner.
Einfühlsame Hilfe im Trauerfall. Jederzeit.

Wir sind auch überregional für Sie da.
Kabenstrasse 10 · 29643 Neuenkirchen · Tel. 05195 - 484

PANNING ZIMMEREI



GERHARD PANNING
Zimmermeister und Bautechniker

Am Vogelsang 16
29640 Schneverdingen

Tel. 05193 - 4088 und 4437
Fax 05193 - 970 980

info@zimmererei-panning.de
www.zimmererei-panning.de

- ▲ DACHSTÜHLE
- ▲ INNENAUSBAU
- ▲ FACHWERKBAU
- ▲ WINTERGÄRTEN
- ▲ CARPORTS
- ▲ GARTENHÄUSER
- ▲ ALTBAUSANIERUNG
- ▲ HOLZRAHMENBAU

JOHANNES BADEN DACH



DACHDECKER- UND KLEMPNERMEISTER

STEILDACH, FLACHDACH, DACHSANIERUNG,
METALLDECKUNG, WANDBEKLEIDUNG,
BAUKLEMPNEREI, GERÜSTBAU,
PHOTOVOLTAIK- UND SOLARANLAGEN

Tel. (05193) 3400 · Fax (05193) 3627
BADENDACH@t-online.de · Harburger Str. 25 · 29640 Schneverdingen

Watt, so veel je Volt!

EBE

EWALD BREMER ELEKTRO GMBH
Dipl.-Ing. (FH)

- Elektro-Anlagen
- Alarmanlagen
- VdS
- Lichttechnik
- Informatik
- Telekommunikation
- Reparaturen

29640 Schneverdingen OT Lünzen
Lünzener Straße 2a

Tel 05193 - 22 33
Fax 05193 - 37 74

Home: www.elektro-ebe.de
Email: info@elektro-ebe.de

DOROW

HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR GmbH



IHR PROFI IN SACHEN HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR

Hoornsfield 4 | 29640 Schneverdingen
T 05193.6359 | info@dorow-online.de
www.dorow-online.de

KUNDENNOTDIENST 365 TAGE IM JAHR

Heiß & frisch auf Ihren Tisch!



Ihr Essen auf Rädern
05193-81222
in Schneverdingen und Umgebung

Den wöchentlichen Speiseplan finden Sie zum Downloaden auf unserer Webseite.
Gerne können Sie aber auch telefonisch oder per E-Mail die Menüs erfragen.

ALTEN- UND PFLEGEHEIM
TANNENHOF

Der Tannenhof „Essen auf Rädern“
Nordstr. 12-14, Schneverdingen
☎ 051 93/81-222 ☎ 051 93/81-333
✉ kontakt@der-tannenhof.de
WWW.DER-TANNENHOF.DE

Eine Einrichtung der
DIAKONISCHE ALTENHILFE SCHNEVERDINGEN GMBH

Pflege mit Herz in Ihrem Zuhause

Ihr ambulanter Pflegedienst für **Schneverdingen, Neuenkirchen & Umgebung:**

- ✓ Häusliche Alten- & Krankenpflege
- ✓ Spezielle Palliativversorgung
- ✓ Pflegebesuche nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- ✓ Demenbetreuung
- ✓ Entlastungsleistungen
- ✓ Anleitung, Beratung, Begleitung pflegender Angehöriger

Wir beraten Sie unverbindlich!
05193/9831-0

SCHNEVERDINGEN-NEUENKIRCHEN
DIAKONISTATION

www.dst-schneverdingen.de
info@dst-schneverdingen.de
Bahnhofstr. 21 • Schneverdingen

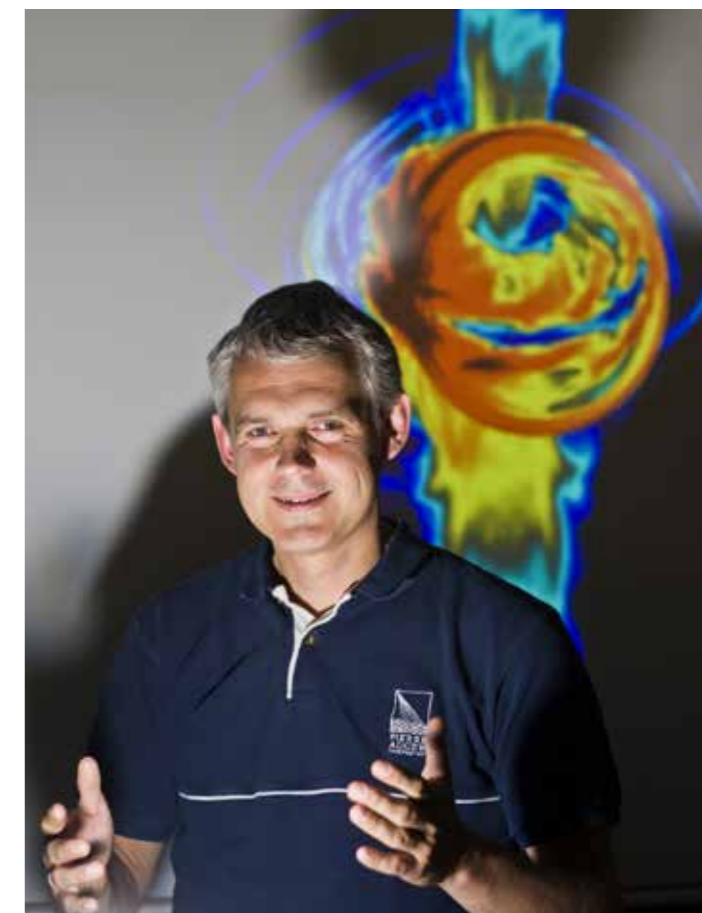
ÜBER DEN TELLERRAND

LICHT IM DUNKELN

Am Anfang schuf Gott die Welt, so steht es in der Bibel. Es ward Licht, gleich am ersten Tag. Dann trennte er das Land vom Wasser. Am dritten Tag ließ er Kräuter und Gräser wachsen, am fünften und sechsten Vögel durch die Luft fliegen, Fische im Wasser schwimmen, Tiere und Menschen über das Land ziehen. Dazwischen, am vierten Tag, erstrahlten Sonne, Mond und Sterne, und mit ihnen kam die geheimnisvolle Zeit in die Welt. „Es werden Lichter an der Feste des Himmels, die da scheiden Tag und Nacht und geben Zeichen, Zeiten, Tage und Jahre“, so der Schöpfungsbericht im ersten Buch Mose.

Die Naturwissenschaften sehen das heute differenzierter. Die Schöpfungstage haben sich auf Jahrtausende und Jahrmilliarden gedehnt. Vor 14 Milliarden Jahren entstand im Urknall das Universum, die Erde bildete sich vor 4,6 Milliarden Jahren, Pflanzen, Tiere und Menschen entwickeln sich in immer neuen Evolutionsschleifen. Und wie viele Sterne leuchten an der Feste des Himmels? Allein in unserer Milchstraße sind es an die 200 Milliarden. Unterschiedlicher können zwei Erzählungen von der Welt kaum sein.

Aber es gibt Brückenbauer. Heino Falcke ist einer von ihnen, Astrophysiker von Weltrang an der Radboud-Universität in den Niederlanden und – Christ und Prädikant. Als Astrophysiker sind schwarze Löcher seine Spezialität. Das sind sonderbare Giganten des Himmels, die Sterne verschlingen und denen kein Licht entkommen kann. Im April 2019 fotografieren er und sein Team zum ersten Mal ein solches schwarzes Loch. Es ist eine wissenschaftliche Sensation. Als Prädikant predigt Heino Falcke in der evangelischen Kirche in Frechen und ist dort 1. Vorsitzender des CVJM. Und wie passt das zusammen? Was jenseits des Universums



ist, weiß niemand, sagt er „Wenn ich mir das klarmache, dann ist es ein Gefühl, wie Mose vor dem brennenden Dornbusch zu stehen: Er guckt auf das Feuer und erschauert, weil er Gottes Größe erkennt.“ RFe

→ Heino Falcke hat ein Buch geschrieben: „Licht im Dunkeln. Schwarze Löcher, das Universum und wir.“ Klett-Cotta 28 €.

KINDER UND JUGEND

Gottesdienste zum Schulanfang

Die Kirchengemeinden unserer Region laden ein zu den Gottesdiensten für Schulanfänger:

Die Einschulungsgottesdienste der **Kirchengemeinde Peter und Paul Schneverdingen** finden am Freitag, dem 26. August statt.

Der Einschulungsgottesdienst für die **Kinder der Grundschule »Am Osterwald«** ist für 17:30 Uhr geplant, für die Kinder der **Grundschule in Hansahlen und Lünzen**

für 19:00 Uhr. Bei gutem Wetter werden die Gottesdienste auf dem Kirchplatz gefeiert. Beide Gottesdienste werden von Pastor Cordes in Zusammenarbeit mit der katholischen Gemeinde gestaltet. Ob es für die neuen Schüler*innen der **KGS** einen Gottesdienst geben kann, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest, wir hoffen aber sehr darauf.

Die Gottesdienste für die Schulanfänger der **Grundschule am Pietzmoor** finden statt am Samstag, 27. August um 9:00 Uhr und 10:00 Uhr in der Eine-Welt-Kirche mit

Pastor Scholz unter Mitwirkung von Britta Gevers und Regina Lange.

Die Gottesdienste für die Schulanfänger in **Neuenkirchen** mit Pastorin Zerbe finden klassenweise statt am Samstag, den 27. August um 8:45, 9:45 und 10:45 Uhr in der St. Bartholomäus-Kirche.

In den Gottesdiensten bitten wir Gott um seinen Beistand und seinen Segen für die Schülerinnen und Schüler. Coronabedingt sind möglicherweise die Sitzplätze begrenzt. Bitte nehmen Sie ggf. Kontakt mit Ihrer Kirchengemeinde auf.

Garten- und Freiraumplanung

Markus Böhm
Landschaftsarchitekt

werkstatt grün

Schulstraße 54 | 29640 Schneverdingen | T: 0176 812 835 91
www.werkstattgruen.de | boehm@werkstattgruen.de

Sie brauchen einen Anzug?
Ein schickes Outfit?

NEU Wäsche gibt es bei:
Damen & Herren

BARTELS
INH. GIANCA KÖHLER & K.
MODE IM TREND

BARTELS-SCHNEVERDINGEN.DE
BERGSTR. 8 · TEL. 05193 1293
FÜR SIE GEÖFFNET: MO.-FR. 9.00-18.00 · SA. 9.00-14.00

EDEKA Meyer
Ihr Frische-Aubieter Nr. 1

Visselhöveder Str. 9 • 29643 Neuenkirchen • 0 51 95/50 45
Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 7-20 Uhr

MALEREIBETRIEB
Maack

Sven Maack
Hamburger Str.12
29640 Schneverdingen Heber

Telefon 05199 – 9856740 malereimaack@t-online.de
Fax 05199 – 9856741 S.Maack 0160 - 1405029

Kompetenz und Feingefühl in schweren Stunden - verbindlich und zuverlässig nach Ihren Wünschen

CADO
BESTATTUNGEN

- ◆ Bestattungen aller Art
- ◆ Abschiedsraum
- ◆ Trauerhalle
- ◆ Trauerrede
- ◆ hauseigene Kaffeetafel
- ◆ Vorsorge
- ◆ 24h persönlich erreichbar

KÖNIGSBERGER STR. 6, 29640 SCHNEVERDINGEN, 05193 975 35 00, INFO@CADO-BESTATTUNGEN.DE

Freißmann Haustechnik
Fachbetrieb für Energieeinsparung
Photovoltaik • Solar

Holz • Pellets • Wärmepumpen
Heizung • Bad • Elektro • Kundendienst

Leverdingen 6 • 29643 Neuenkirchen
Telefon (051 95) 6 72
info@freissmann-haustechnik.de
www.freissmann-haustechnik.de

HÖRGERÄTE-Studio
Freitag Meisterbetrieb

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause

Björn Freitag Renate Freitag Konrad Freitag

IHR TEAM FÜR BESSERES HÖREN

Buchholz · Kirchenstraße 3 · Tel. (0 41 81) 3 45 07
Tostedt · Himmelsweg 4 · Tel. (0 41 82) 2 33 20
Schneverdingen · Rathhauspassage 6 · Tel. (0 51 93) 97 21 68
www.hoergeraete-freitag.de

REGIONALES

PSALMEN AUS DEM KOMBINAT

Die alten Texte der Psalmen stehen im Mittelpunkt, wenn am Donnerstag, 4. August, um 19 Uhr in der Peter und Paul-Kirche in Schneverdingen ein modernes Gospelkonzert erklingt. Die Ökumenische Stadtrunde Schneverdingen konnte das „Gospelkombinat Nordost“ aus Greifswald gewinnen, während seiner Sommertournee auch in der Lüneburger Heide Station zu machen. Es ist ein ungewöhnliches Chorprojekt.

Die Geschichte des Gospelkombinats Nordost beginnt 2005, als eine kleine Gruppe von Gospelbegeisterten aus dem Greifswalder Universitätschor beschließt, einen eigenen Chor zu gründen. Dessen Name ist eine augenzwinkernde Anspielung auf die Wirtschafts-Kombinate der DDR, in denen produktionsmäßig eng zusammengehörende Betriebe zusammengefasst waren.

Der Chor will Texte der jüdisch-christlichen Tradition mit neuen Tönen kombinieren. So singen die ausdrucksstarken Stimmen von der uralten Hoffnung

des Glaubens – heute. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

→ Mehr unter: www.gospelkombinat.de



TAUFFESTE IN DER REGION

Verteilt über den Sommer laden die Gemeinden der Regionen zu drei Gottesdiensten ein, bei denen die Taufen und die Familien der Täuflinge ganz im Mittelpunkt stehen. Damit die Auswahl leichter fällt, bieten wir vier verschiedene Termine an, zu denen Sie sich oder einen Angehörigen zur Taufe anmelden können.

Ob Sie die Taufe Ihres Kindes wegen der Corona-Pandemie aufgeschoben oder auf eine besondere Gelegenheit zur Taufe gewartet haben – vielleicht ist eines unserer Tauffeste die Gelegenheit, auf die Sie warten.

Denn jede Gemeinde hat für ihr Tauffest einige Besonderheiten geplant.

Am Sonntag, dem **10. Juli, 9:30 Uhr** feiert die **Kirchengemeinde Heber in der Friedenskirche Gottesdienst mit Taufe und Taferinnerung.**

In **Neuenkirchen** wird das Tauffest am **Sonntag, dem 17. Juli um 10 Uhr** im Gemeindegarten neben der St.-Bartholomäus-Kirche gefeiert. Anschließend gibt es ein Kirchencafé und die Gelegenheit zum Picknick im Gemeindegarten.

Am **Sonntag, dem 11. September, 12:30 Uhr** feiert die **Eine-Welt-Kirche in Schneverdingen Gottesdienst mit Taufe und Taferinnerung** und anschließendem Kirchencafé.



Das Tauffest in / an der Kirche Peter und Paul in Schneverdingen findet am **25. September um 14:30 Uhr** statt. Es ist mit dem Gottesdienst zur Taferinnerung verbunden; im Anschluss gibt es auf dem Kirchplatz kleine Spiele für die Kinder sowie Getränke und frisch gebackene Waffeln für alle.

Wenn einer der Termine Ihnen zusagt, nehmen Sie gerne mit dem zuständigen Gemeindebüro Kontakt auf. Dort erfahren Sie Genaueres über die Planungen und das, was Sie zur Vorbereitung der Taufe beitragen können.

FREUD UND LEID

NEUES LEBEN
getauft

VOLLENDETES LEBEN
bestattet

VOLLENDETES LEBEN
bestattet

GEMEINSAMES LEBEN
kirchlich getraut

DATENSCHUTZ INFO

Die Kirchenvorstände der herausgebenden Kirchengemeinden veröffentlichen regelmäßig Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen sowie kirchliche Bestattungen im Rahmen der Gemeindearbeit. Angehörige und Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können durch schriftliche Mitteilung an die jeweils zu-

ständige Kirchengemeinde (siehe Adressenliste) Widerspruch leisten. Die Information muss spätestens bis zum Redaktionsschluss des folgenden Gemeindebriefes vorliegen, damit keine Veröffentlichung erfolgt. Das Datum des Redaktionsschlusses finden Sie auf der zweiten Seite. Ehejubiläen veröffentlichen wir nur auf persönlichen Wunsch. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Pfarramt auf.

HINWEIS Der Kirchenvorstand der Markuskirche weist darauf hin, dass Trauergottesdienste auch in der Eine-Welt-Kirche stattfinden können. Die Termine sind, wie gewohnt, mit dem jeweiligen Bestatter und der Markuskirche abzustimmen.



Guten Tag Apotheke

STADT APOTHEKE Schneverdingen

Apotheker Wolfgang Eimer e.K.
Verdener Straße 13
29640 Schneverdingen

☎ 05193 / 21 21
✉ info@eimer.cc
www.eimer.cc

MB MÖBELHAUS
Brümmerhoff
Hier wohnen die Ideen

Ihre
Wohn-Trends
aus der
*Lüneburger
Heide!*



Möbelhaus Brümmerhoff GmbH
www.moebel-bruemmerhoff.de
Verdener Straße 33 - 39 • 29640 Schneverdingen • Telefon: 05193 98 96-0
Öffnungszeiten: Mo. - Mi.: 9 - 18.30 Uhr, Do. - Fr.: 9 - 19 Uhr, Sa.: 9 - 16 Uhr

**Nothilfe
Ukraine**

Jetzt spenden!

Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Aktion Deutschland Hilft leistet den Menschen Nothilfe. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Helfen Sie jetzt – mit Ihrer Spende.

☑ Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30
☑ Spenden unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de

**Aktion
Deutschland Hilft**
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

ADRESSEN

NEUENKIRCHEN

KIRCHENBÜRO

Britta Rutkowski
Hauptstr. 8
29643 Neuenkirchen
Tel.: 05195 1088
kg.neuenkirchen.rbg
@evlka.de
www.kirchengemeinde-
neuenkirchen.de
Sprechzeiten:
Di: 9 – 11:00
Do: 16 – 18:00

PFARRAMT

P. Matthias Winkelmann
Hauptstr. 8, Tel.: 05195
960 977 pastorwinkel-
mann@gmail.com

Pn. Maren Zerbe

Behninger Str. 5
Tel.: 05195 1676
m.zerbe@t-online.de

FRIEDHOFS- VERWALTUNG

Gunda Wiese
Hauptstr. 8
Tel.: 05195 1088
Sprechzeiten:
Di: 16 – 18:00

KÜSTER

Eddie Göpfert
Tel.: 05195 405022

FINDEVOGEL

Spendenladen der
Tschernobyl-Hilfe
Hauptstr. 22

Öffnungszeiten

Di, Do: 14 – 18 Uhr
Fr: 8:30 – 12:30 Uhr

Abgabe von Klei-
derspenden für die
Tschernobylhilfe:
jeder 1. u. 3. Do im Mo-
nat, 9:00 – 11:00 Uhr u.
nach Vereinb.

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Roten-
burg-Bremervörde
IBAN: DE68 2415 1235
0000 1486 68
Verwendungszweck:
KG Neuenkirchen

KV-VORSITZ

Anke von Fintel
Brochdorfer Str. 8
29643 Neuenkirchen-
Delmsen
a.v.fintel@t-online.de
05195 2727

TELEFONSELSORGE

TEL.: 0800/1110111

kostenfrei Tag und Nacht geschäftsbereit

FÜR DIE REGION

EVANGELISCHE JUGEND

Stelle des/der Regionaldiakon*in bald wieder

VEREIN FÜR DIAKONIE UND DIAKONISCHE ALTENHILFE SCHNEVERDINGEN GGMBH

Diakoniestation Schneverdingen- Neuenkirchen

Pflegedienstleiterin: Bärbel Rathemacher
Bahnhofstr. 21, Schneverdingen
Tel.: 05193 98310

Anlaufstelle Neuenkirchen: Hauptstr. 8 (über
dem Kirchenbüro) | Tel.: 05195 960482

Sprechzeiten: Do: 10 – 12:00
kontakt@dst-schneverdingen.de
www.dst-schneverdingen.de

Alten- und Pflegeheim »Der Tannenhof«

Nordstr. 12-14, 29640 Schneverdingen
Tel.: 05193 810 | www.der-tannenhof.de
kontakt@der-tannenhof.de

Essen auf Rädern Tel.: 05193 81222

GEM. KIRCHENBÜRO DER GEMEINDEN PETER UND PAUL, MARKUS UND HEBER →

PETER UND PAUL

PFARRAMT

P. Harm Cordes
Bruchstr. 3
Tel.: 05193 986860
harm.cordes@
peterundpaul.de

Pn. Katharina Friebe

Friedenstr. 5
Tel.: 05193 2333
katharina.friebe@
peterundpaul.de

Pn. Beate Stecher

Bruchstr. 7
Tel.: 05193 2332
beate.stecher@
peterundpaul.de

KIRCHENMUSIKERIN

Hiroko Tsutsui-Fitschen
Reinsehler Weg 29
Tel.: 0173 6309106
h.tsutsui.f.72@gmail.
com

KÜSTER Wolfgang

Röhrs 0173 7118420

KLEIDERKAMMER

Harburger Str. 7b
Öffnungszeiten:
Mo 10 – 12:00 Uhr
Do 15 – 17:00 Uhr

KINDERGARTEN AM JORDAN

Am Jordan 9a
Gabriele Röhrs (Leit.)

Tel.: 05193 4231
kts.amjordan.svd@
evlka.de

PETER-UND-PAUL- STIFTUNG

IBAN: DE56 2406 0300
2470 2994 00

FÖRDERKREIS PETER UND PAUL

IBAN: DE40 2415 1235
0025 1585 85
Zweck: Förderkreis
Peter und Paul

BANKVERBINDUNG KIRCHENGEMEINDE

Kreissparkasse
Schneverdingen
IBAN: DE35 2585 1660
0000 2113 83

WELTLADEN

Friedenstr. 3 (GHM)

Öffnungszeiten

Mo-Sa: 10 – 12:00
Mo-Fr: 16 – 18:00

KV-VORSITZ

Klaus-Gerd
Ruschmeyer
Bruchwiesen 5
29640 Schneverdingen
04265 754
klaus-
gerdruschmeyer@
gmx.de

Friedenstr. 3, 29640 Schneverdingen,

Tel.: 05193 1249, Sprechzeiten:
Mo, Di: 10 – 12:00, Mi, Do: 16 – 18:00

Franzis Riefenstahl: kirchenbuero@
peterundpaul.de, www.peterundpaul.de

Heidi Lemke: markusgemeinde@eine-welt-
kirche.de, www.eine-welt-kirche.de
www.facebook.com/eineweltkirche

MARKUS

PFARRAMT

P. Kai-Uwe Scholz
Tel.: 0175 6000110
Ernst-Dax-Str. 8
kai-uwe.scholz@
evlka.de

KINDERGARTEN REGENBOGEN

Ernst-Dax-Str. 4-6
Katrin Schröder (Lei-
terin) 05193 3668
regenbogen.kiga@
gmx.de
www.der-kiga-
regenbogen.de

KÜSTER Wolfgang
Röhrs 0173 7118420

BANKVERBINDUNG

Kreissparkasse
Schneverdingen
IBAN: DE62 2585 1660
0000 2716 19

KV-VORSITZ

Anke Cohrs
Freudenthalstr. 47
29640 Schnever-
dingen, Tel.: 05193
970300,
info@ra-cohrs.info

HEBER

PFARRAMT s. Markus

Schneverdingen
IBAN: DE62 2585 1660
0000 2716 19

KÜSTER Wolfgang
Röhrs 0173 7118420

GEMEINDEHAUS

Schneverdinger Str. 16
Tel.: 05199 985908

BANKVERBINDUNG

Kreissparkasse

KV-VORSITZ
Petra Korte
Hamburger Str. 7
29640 Schnever-
dingen-Heber
05199 250 & 0173 6191731
petra.korte@t-online.de

EV. LEBENSBERA- TUNG f. Erziehungs-, Ehe- u. Lebensfragen

Glockengießerstr. 17,
27356 Rotenburg
Tel.: 04261 6303960

SCHWANGEREN- BERATUNG

Dörte Schnackenberg
Tel.: 04261 6303960

KIRCHENKREIS- SOZIALARBEIT:

Lisa Schnackenberg
Am Kirchhof 12,
27356 Rotenburg
Tel.: 04261 63039-50

JUGEND- MIGRATIONSDIENST

Dorothea Schwegler,
Am Kirchhof 12,
27356 Rotenburg
Tel.: 04261 6303971

BERATUNG FÜR FLÜCHTLINGE

Johanna Zimmermann,
Am Kirchhof 12,
27356 Rotenburg
Tel.: 04261 6303972

SCHULDNER- BERATUNG

Heiko Thömen
Glockengießerstr. 17,
27356 Rotenburg
Tel.: 04261 6303956

**Kleinschmidt
Bus & Taxi**

- Rolli-Taxi: Beförderung sitzend im Rollstuhl
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Schülerbeförderung
- Großraumtaxi bis 8 Personen
- Kurierfahrten
- Fernfahrten

Schneverdingen

Erste Funktaxi am Platze!

Schuhe für die ganze Familie
mit Beratung vom Profi

FISCHER SCHUHPROFI

Heidkampsweg 21 • 29640 Schneverdingen • Tel. 05193-985126

WESSELOH BAU

DAMIT SIE HINTERHER GUT DASTEHEN

Benötigen Sie ein Fachunternehmen?

Wir empfehlen uns als Partner für:

- Sanierungen
- Renovierungen
- Umbauarbeiten und Modernisierungen
- Maurer-, Beton-, Putz- und Estricharbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen

Sprechen Sie uns an, wir kümmern uns sofort!

WESSELOH BAU GMBH · SÜDRING 20 · 29640 SCHNEVERDINGEN
Tel. (0 51 93) 986 40 · Fax (0 51 93) 98 64-63 · www.wesselohbau.de

Jetzt auch in Schneverdingen

Pflege to hus

Pflege · Betreuung · Beratung



Cord Witte Pflegedienste GmbH

Pflege to hus

Ambulanter Pflegedienst

Im Dorfe 11 · 27389 Helvesiek
Tel. 0 51 93-9 82 39 40 oder 0 42 67-9 81 88 84

Bestattungs-
Vorsorge

Bestattungen
FAMILIE RADEMÄCHER

Wir sind an Ihrer Seite...

Im Trauerfall beraten wir Sie und Ihre Familie umfassend, kostenlos und ganz persönlich in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause. Ihre Wünsche stehen dabei stets im Mittelpunkt.

Sie haben Fragen zum Thema Vorsorge?
Sprechen Sie uns gerne an.

EIGENE TRAUERHALLE & ABSCHIEDSRAUM
Inh. Petra Rademacher e.K. · Kirchstr. 6 · 29640 Schneverdingen
Tag- & Nachtruf: 05193. 97 41 44 · www.gr-bestattungen.de

Wir gestalten. Für Sie.

Web. Print. Design.

CMOS

Mediengestaltung
Internetlösungen
IT-Service

CMOS GmbH
Verdener Straße 13
29640 Schneverdingen

0 42 65/9 50 08
info@cmos.de
www.cmos.de

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN

VON POLL IMMOBILIEN

**IHR IMMOBILIENSPEZIALIST IN
SCHNEVERDINGEN UND UMGEBUNG**

Von der kostenfreien und unverbindlichen
Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie bis
zur Übergabe sind wir an Ihrer Seite.
Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns darauf,
Sie persönlich und individuell zu beraten.

T.: 05193 - 98 69 29 0

Am Markt 6 | 29640 Schneverdingen | heidekreis@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES IN THE WORLD

www.von-poll.com/heidekreis

Sylvia Schmidt
Geschäftsinhaberin

**Garten- und
Freiraumplanung**

Markus Böhm

Landschaftsarchitekt

Schulstraße 54 | 29640 Schneverdingen | T: 0176 812 835 91
www.werkstattgruen.de | boehm@werkstattgruen.de

Werkstatt
grün

KONZERTE UND LESUNGEN



SONNTAG, 12.06.2022, 17:00 UHR, EINE-WELT-KIRCHE

Über den Wolken – so heißt das neue Konzertprogramm von **Alexandre Zindel**. Folgen Sie ihm und seiner Autoharp auf eine Reise voller Wunder. Lauschen Sie den vielfarbigen Klängen seiner Saiteninstrumente und den mit Herz interpretierten Melodien. Seine Songs reichen von Irish Folk bis zum Chanson, der geografische Bogen spannt sich von Amerika bis Deutschland. Das vierte Programm von Deutschlands einzigem professionellen Autoharpspieler und Sänger ist eine musikalische Perle und wartet mit einer sympathischen Moderation auf. → **Eintritt 10 Euro.**



SONNTAG, 26.06.2022, 17:00 UHR, EINE-WELT-KIRCHE

Es scheint keine Grenzen zu geben für das, was **Markus Segschneider** mit und auf seiner Gitarre anstellt: Jazz, Folk, Pop, Funk, alles wird gelassen verwoben zu einer Musik, die die lebensfrohe Stimmung eines Bilderbuchsommermorgens vermittelt. Der Kölner hat viele Solokonzerte gegeben, an musikalischen Projekten mitgewirkt und in diversen Bandformationen gespielt. „A Musician’s Musician“, wie der Deutschlandfunk einmal meinte. → **Eintritt 10 Euro.**



SONNTAG, 10.07.2022, 17:00 UHR, EINE-WELT-KIRCHE

Duo Melange – das sind **Almut Unger** und **Thomas Laukel**. Sie bilden seit über 20 Jahren ein Kammermusikduo mit Seltenheitswert. Der Name Duo Melange ist Programm: Flöte und Marimbaphon verschmelzen zu einem außergewöhnlichen Klanggemisch und die interpretierten Werke sind eine vielfarbige Mixtur aus den unterschiedlichsten Musikstilen und Epochen. Den einzigartigen Zusammenklang der Instrumente und die ungemeine Spielfreude des Duos kann man auf mehreren CDs hören. Duo Melange sorgt immer wieder für Begeisterung beim Publikum. → **Eintritt 10 Euro.**

Liebe Besucher und Besucherinnen, melden Sie sich für unsere Konzerte und Lesungen bitte unter 0173 800 9206 an. Die Anzahl der Plätze ist beschränkt. Es gelten die Hygieneregeln.